



*Wöchentliche Tapas Night Führung*



*Begleitung + Filmen beim Day Trip*



*Begleitung + Fotografieren beim Tree Planting Trip*

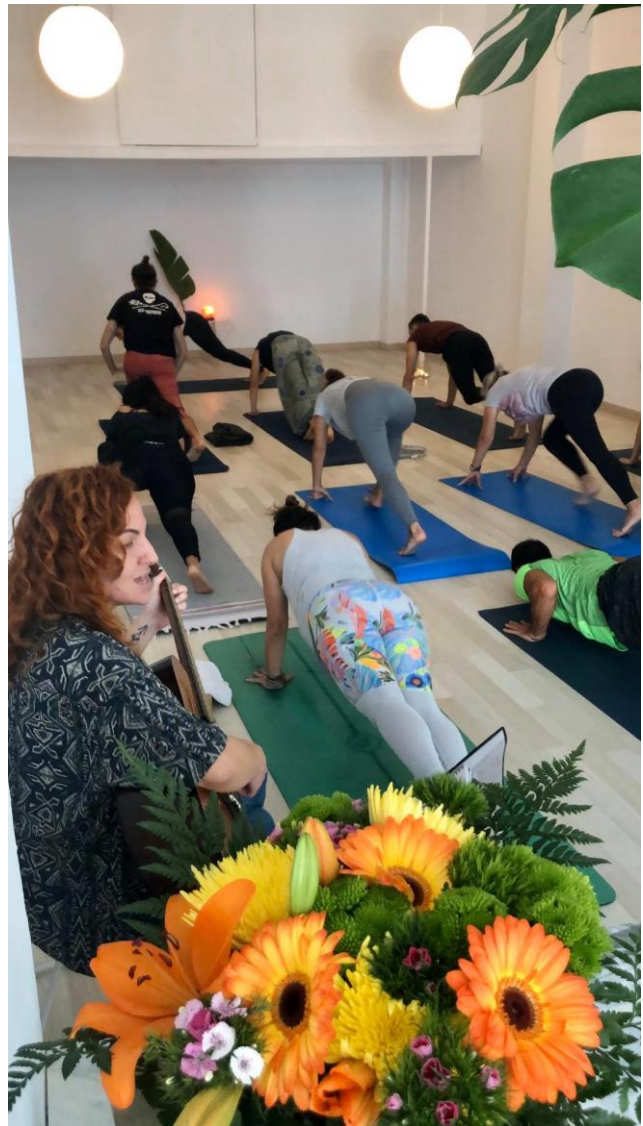


*Mein Arbeitsplatz*

**Day Trip Agaete Plantages**



*Instagrampost (Werbung für den Day Trip)*



*Eröffnung des Yoga Studios, bei dem ich gefilmt habe*

**ZUR PERSON**

Fachbereich:

**Medien, Kommunikation, Tourismus**

Studienfach:

**Interkulturelle Europa- und Amerikastudien, Medien- und Kommunikationswissenschaften**

Heimathochschule:

**Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

Nationalität:

**deutsch**

Praktikumsdauer (von ... bis ...):

**20.01.2020-12.04.2020**

**PRAKTIKUMSEINRICHTUNG**

Land:

**Spanien**

Name der Praktikumsrichtung:

**SIETE ALISIOS SL**

Homepage:

**<https://surfcampalpalmas.com/?lang=de>**

Adresse: **Calle el Cid 24**  
**35010 Las Palmas de Gran Canaria**

Ansprechpartner: **Jordi Vila**

Telefon / E-Mail: **info@surfcampalpalmas.com**

## **ERFAHRUNGSBERICHT** (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### **1) Praktikumseinrichtung**

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.*

SIETE ALISIOS SL ist ein kleines Reiseunternehmen in Las Palmas de Gran Canaria, Spanien, welches ein Surf Camp und ein Yoga Retreatment betreibt. Es vermittelt Unterkünfte, Surf und Yoga Stunden an internationale Gäste und organisiert Events und Trips. Dabei kann ein Gast zwischen verschiedenen Urlaubspaketen und Preisen wählen.

### **2) Praktikumsplatzsuche**

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Das Leonardo Büro Sachsen-Anhalt hat bereits eine Liste mit Unternehmen aus verschiedenen Branchen, wo Studenten ihr Praktikum schon absolvieren durften. Aber auch über den DAAD und die deutschlandweite leonarde Webseite kann man nach Praktika suchen. Über letztere habe ich mir Erfahrungsberichte von Studenten anderer Unis durchgelesen und bin dadurch auf dieses Praktikum gestoßen.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Dadurch, dass ich in meinem Bachelor Interkulturelle Europa- und Amerikastudien mit dem Schwerpunkt auf Spanisch studiert hatte, war mein spanisches Sprachniveau schon sehr hoch und ich hatte zumindest theoretisch viel Ahnung von Spanien und der spanischen Kultur. Auch für mein Praktikum als Media Content Managerin konnte ich einige Erfahrungen im Filmen, Schneiden, Fotografieren und Bearbeiten mitbringen. Demnach gab es für mich, außer einige organisatorische Dinge, wie Auslandsversicherungen abschließen oder eine Unterkunft zu suchen, nicht allzu viel zum Vorbereiten. Über das Leonardo-Büro Sachsen-Anhalt habe ich die Information bekommen, dass der DAAD ein Versicherungspaket (Kranken-, Unfall-, Haftpflichtversicherung) für Studenten im Ausland anbietet, die ich dann auch dort abgeschlossen habe.

### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Da das Praktikum nicht vergütet war, hatte ich gehofft, dass mein Chef mir wenigstens eine Unterkunft anbieten könnte, dem war leider nicht so. Trotzdem hat er mir einige Links geschickt, über die ich nach Unterkünften suchen konnte. Speziell zu empfehlen ist: <https://www.idealista.com/> Kleiner Tipp dazu: Schreibt die Leute am besten auf Spanisch an, dann habt ihr bessere Chancen. Ansonsten gibt es auch eine Facebook Gruppe für Internationals auf Gran Canaria, da viele dort ihr Erasmus Semester an der Uni in Las Palmas verbringen. Bereits bevor ich nach Gran Canaria geflogen bin, habe ich versucht mir ein Zimmer zu organisieren, was allgemein nicht allzu schwer ist. Ich wollte jedoch die Zimmer und Mitbewohner erst einmal persönlich in Augenschein nehmen - so lange wollten die Vermieter allerdings nicht warten. Deren Motto: Wer zuerst die Kautions bezahlt, bekommt das Zimmer. Demnach habe ich mir für die ersten Tage ein Hostel (Lua Hostel) in Praktikumsnähe gesucht und mich vor Ort für ein Zimmer entschieden.

Die Zimmerpreise sind in der Nähe der Praktikumseinrichtung etwas teurer, da sie in der touristischen Zone der Stadt liegt. Mit um die 300-500€ für ein Zimmer muss dort gerechnet werden.

## 5) Praktikum

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Zwar hatte ich mich für das Praktikum als Media Content Managerin beworben, sollte aber den ersten Monat als Management Assistant arbeiten, um die internen Abläufe des Unternehmens kennenzulernen, sodass ich auch einmal als Management Assistant einspringen konnte, falls Not am Mann war. In der ersten Woche, in der ich anfangen sollte, waren meine Chefs nicht vor Ort und so wurde ich von einer Mitpraktikantin eingearbeitet. Die Chefs von SIETE ALISIOS SL sind ein spanisches Ehepaar; weitere Mitarbeiter waren ausschließlich weitere unbezahlte Praktikanten. Mit den Chefs sowie mit den anderen Praktikanten war ich sofort auf einer Wellenlänge - bei der Integration gab es keine Probleme. Folgende Aufgaben habe ich als Management Assistant übernommen: ich organisierte Check-in und Check-outs, betreute internationale Gäste und war für jegliche Fragen und Bedürfnisse der Ansprechpartner. Als Media Content Managerin war ich vor allem für die Öffentlichkeitsarbeit und das Marketing zuständig. Ich habe Inhalte auf Instagram gepostet und Werbeclips produziert. So habe ich zum Beispiel bei der Eröffnung des neuen Yoga Studios gefilmt und auch die Gäste bei den Trips und Surf Stunden mit Kamera begleitet und kurze Videos erstellt. Leider hatte ich keinen richtigen Arbeitsplatz, an dem ich die Videos und Fotos bearbeiten konnte, da das Unternehmen kein öffentliches Büro hat. Demnach musste ich die Videos über mein Handy schneiden und bearbeiten. Da ich sonst immer über PCs mit richtigen Schnittprogrammen gearbeitet habe, musste ich mich in das Bearbeiten und Schneiden über das Smartphone erst etwas einarbeiten. Jede Woche waren mehrere Media Meetings angesetzt, bei denen ich meine Arbeit zeigen konnte und die Chefs ihre genaueren Vorstellungen mitteilten. Jedoch musste ich ansonsten sehr selbstständig arbeiten, konnte mich aber so auch ordentlich ausprobieren; von meinen Chefs habe ich in dem Bereich jedoch nicht viel gelernt. Als Management Assistant sowie als Media Content Manager gibt es keine festen Arbeitszeiten, da man für die Bedürfnisse der Gäste zuständig ist und theoretisch immer ansprechbar sein und bereitstehen muss. Auch die Meetings wurden sehr spontan geplant, kurzfristig verschoben oder abgesagt.

Allgemein war das Arbeitsklima sehr entspannt und familiär aber auch chaotisch (so wie man es von einem jungen spanischen Ehepaar, die ein Surf und Yoga Camp betreiben, erwarten würde). Oft wurden die Meetings auch bei den Chefs zu Hause abgehalten, wodurch die zwei kleinen Töchter der beiden oft ein fester Bestandteil der Meetings waren.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Ich konnte mein Verständnis für unternehmerische Prozesse in der Tourismusbranche erweitern. Vor allem viele Soft Skills wie: Flexibilität und die Fähigkeit in einem Team zu arbeiten konnte ich verbessern. Auch meine Spanisch- und Englischsprachkenntnisse konnte ich anwenden und verbessern. Ich konnte mich im Bereich des digitalen Marketings ausprobieren und bin somit sicherer im Filmen und Bearbeiten (vor allem auf dem Smartphone) von Videos geworden.

## 7) Landesspezifische Besonderheiten

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Nein

## 8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Für mich als deutsche Staatsbürgerin war das nicht von Nöten

## 9) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

SIETE ALISIOS SL war bisher immer froh Praktikanten zu beschäftigen und auch auf ihre unbezahlte Arbeit angewiesen. Auf Grund der Coronakrise wird der Betrieb für die kommenden ein bis zwei Jahre jedoch stillgelegt.

## 10) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Bei der Praktikumeinrichtung SIETE ALISIOS SL kann man entweder ein Praktikum als Management Assistant oder als Media Content Creator machen. Wer in die Tourismusbranche schnuppern und interne Abläufe eines Reiseunternehmens kennenlernen möchte, ist bei SIETE ALISIOS SL richtig. Da es ein sehr kleines Unternehmen ist und die einzigen Mitarbeiter unbezahlte Praktikanten sind, wird einem viel Verantwortung übertragen. Wer sich als Media Content Creator bewirbt, sollte schon etwas Erfahrung im Filmen, Fotografieren, Schneiden und Bearbeiten haben. Die Stelle ist gut für jemanden, der sich in dem Bereich mehr ausprobieren möchte. Allerdings muss man auch sehr selbstständig arbeiten können. In meinem Fall habe ich nicht viel Unterstützung bekommen und in dem Bereich leider auch nicht viel dazu lernen können.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [julia.schubert@ovgu.de](mailto:julia.schubert@ovgu.de)!  
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].